

Satzung der Gemeinde Rauschwitz über die Erhebung der Grundsteuer A und B, Gewerbesteuer (Hebesatzsatzung)

Auf der Grundlage der §§ 2, 18, 19 und 54 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung – ThürKO -) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Art 5 des Gesetzes vom 30. Dezember 2025 (GVBl. S. 22, 47) in Verbindung mit § 1 Thüringer Kommunalabgabengesetz (ThürKAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. September 2000 (GVBl. S. 301), zuletzt geändert durch Artikel 32 des Gesetzes vom 2. Juli 2024 (GVBl. S. 277, 288) in Verbindung mit § 25 des Grundsteuergesetzes (GrStG) vom 7. August 1973 (BGBl. I, S. 965), zuletzt geändert durch Art. 32 des Gesetzes vom 2. Dezember 2024 (BGBl. 2024 I Nr. 387) und § 16 Gewerbesteuergesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Oktober 2002 (BGBl. I S.4167), zuletzt durch Artikel 4 des Gesetzes vom 28. Februar 2025 (BGBl. 2025 I Nr. 69), hat der Gemeinderat der Gemeinde **Rauschwitz** in seiner Sitzung am **18. März 2026** mit **Beschluss Nr. RAU-0070/2026** folgende Satzung über die Erhebung der Grundsteuern und Gewerbesteuer (Hebesatzsatzung) beschlossen:

§ 1 Steuersätze der Realsteuern

Die Hebesätze für die Grundsteuern und Gewerbesteuer werden für die Gemeinde Rauschwitz ab 1. Januar 2026 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer A	(für land- und forstwirtschaftliche Betriebe)	271 v. H.
2. Grundsteuer B	(für Grundstücke)	389 v. H.
3. Gewerbesteuer		395 v. H.

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt rückwirkend zum **1. Januar 2026** in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung über die Erhebung der Grund- und Gewerbesteuern (Hebesatzsatzung) der Gemeinde Rauschwitz vom 14.11.2024, bekanntgemacht am 20. - 28.12.2024, außer Kraft.